

BERICHT

14. Oktober 2019

Cavemen Mixed–Team beim Slow-Pitch Turnier in Stuttgart



Am vergangenen Sonntag veranstalteten die Stuttgart „Reds“ ihren Rusty-Cup. Bei wunderschönem Herbstwetter war den ganzen Tag Slow-Pitch Softball angesagt. Aus 12 Teams, die in vier Gruppen aufgeteilt waren, wurden über den ganzen Tag verteilt, die Platzierungen ausgespielt.

Das erste Spiel gegen die „Feldmeister“ verloren die Höhlenmenschen mit 20:0. Spiel 2 gegen die „Raubtigers“ und Spiel 3 gegen die „Shit happens“ verliefen ebenfalls nicht wie erhofft, beide gingen verloren. Trotz Steigerung in der Offense gelang es den Cavemen nicht, genügend Runs zu erzielen. Viele Fehler in der Defense ließen die Gegner immer wieder auftrumpfen.

Das letzte Spiel war das Plazierungsspiel gegen die „Indians“ aus Aichelberg. Die Villingendorfer spielten auf einmal wie ausgewechselt. Sehr gute Schlagleistung und eine konsequente Feldverteidigung ließen dem Gegner keine Chance. Erstmalig flogen die Bälle auch über den Homerunzaun, Florian Wagner (2x) Heiko Schaumann (1x) und „Günni“ (1x) hauften den Ball weit über die Homerunbegrenzung. Das Spiel endete mit 16:2 für die Höhlenmenschen. Platz 11 war somit gesichert. Auch neue Spieler/innen wurden eingesetzt. Ina Wildt, Stefan Groß, Julian Beck, Florian Wagner und „Günni“ gaben Ihr Debüt im Mixed-Team.

Während des Turniers, musste jede teilnehmende Mannschaft Schiedsrichter (Umpire) und Spielschreiber (Scorer) stellen. Stefan Eith übernahm insgesamt 3 Fremdspiele als Hauptschiedsrichter, Henning Zschau und Stefan Groß jeweils zwei als Feldschiedsrichter.

Nach einem langen, anstrengenden aber tollem Turnier, wurden alle Platzierungen bei einer kleinen Siegerehrung erwähnt. Die ersten drei erhielten einen Pokal. Um 18.00 traten die Cavemen die Heimreise an.

[Fotoalbum](#)

[Nach oben](#)